

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79303
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	63 145
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	480,8994
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.1 Moore	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Auf rund 7 m Breite stark verlandeter, flacher Wiesengraben, der mit der aktuellen Oberfläche nur noch rund 30 bis 40 cm in das Gelände eingetieft ist. Im Süden deuten Störungen im Boden darauf hin, dass ein Anschluss an den benachbarten Grenzgraben gelegt und instandgesetzt worden ist. Hier ist auch am Ende des Grabens eine kleine offene Wasserfläche vorhanden. Offenbar treten hier auch Wasserstandsschwankungen auf. Entsprechend ist im Graben ein Gradient erkennbar, der im Süden stärkere Nährstofffreisetzungen anzeigt. Hier ist ein größeres Rohrkolben-Röhricht entwickelt, das sich nach Norden zu verliert. Der Graben hat offenbar schwankende Wasserstände, ist aktuell vollständig ausgetrocknet. Die ursprüngliche Wasserfläche ist von einem Schwingrasen überwachsen, in dem hohe Anteile von Sumpf-Blutauge auftreten. In den Randbereichen bilden größere Seggenbestände und Hunds-Reitgras den Übergang zu den angrenzenden Grünlandflächen. Die Randbereiche werden - soweit möglich - gelegentlich gemäht. Im Zentrum des Grabens wächst die Vegetation relativ ungestört auf. Zu den Schwingrasen überleiten neben dem größeren Sumpf-Blutaugebestand ein kleinerer Bestand aus Fieberklee, einige Seggen, Vorkommen vom Straußblütigen Gilbweiderich und größere Bestände von Teich-Schachtelhalm in der Gewässermittle. Zwischen den Pflanzen ist der Boden kräftig bemoost, es fehlen aber Torfmoose.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	MRS	Schwingrasen (2000)		
4	7140	Schwingrasen- und Übergangsmoore		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich des Nördlichen Kirchwerder Sammelgrabens		
Nachbarnutzung/en	Grünland, gemäht		
Rechtswert (X)	577604	Hochwert (Y)	5920220
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79303
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	63 145
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	480,8994
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Der Anschluß des Grabens auf der Südseite führt offenbar zu deutlichen Wasserstandsschwankungen, die bei dem sonst von Regenwasser geprägten Graben nicht aufgetreten sind. Hier ist eine stärkere Torfmineralisierung erkennbar. Leichte Verbuschung aus Grauweide.
Wertgesichtspunkte zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Vorkommen gefährdeter Arten in größerer Zahl. Kleingewässer, wasserführende Gräben Amphibien Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Der Graben sollte nur dann an das Hauptgrabensystem angeschlossen sein, wenn dieses stagnierende, durchgängig hohe Wasserstände aufweist. Im übrigen sollte der Verschluss wieder hergestellt werden und eine regenwassergeprägte Mulde im Gelände erhalten bleiben. Der Verbuschung aus Grauweide muß entgegengewirkt werden. Die Gehölzvegetation sollt möglichst bald entfernt werden.
Größe Breite	7.00 m

Foto

Fotodatei 7620_63_111012_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_63_111012_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp	Schwingrasen (2000)	Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp		Biotoptyp	MRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Schwingrasen- und Übergangsmoore	FFH-LRT	7140
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79303
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	63 145
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	480,8994
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	8
Anz. Überschwemmungsz.	14
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	11
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	43 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
7140-1 (HH) Schwingrasenmoore					
Habitatstrukturen					
Bestandsstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		C
Schlenken und Bulte;	ja	nein	nein		B
Torfwachst. in Senken; Anteil der moortypischen Vegetationstypen: Deckungsgrad % oder geschätzt: hoch, mittel, gering	> 50%	10-50%	< 10%	5%	C
Erica- / Wollgras-Stad.; Anteil der moortypischen Vegetationstypen: Deckungsgrad % oder geschätzt: hoch, mittel, gering	> 50%	50-25%	< 25%	5%	C
Molinia- / Calluna-Stad.; Anteil der moortypischen Vegetationstypen: Deckungsgrad % oder geschätzt: hoch, mittel, gering	< 25%	25-50%	> 50%	0%	A
Gehölze; Anteil der moortypischen Vegetationstypen: Deckungsgrad % oder geschätzt: hoch, mittel, gering	keine	< 10%	> 10%	5%	B
typ. submerse Veg.; Anteil der moortypischen Vegetationstypen: Deckungsgrad % oder geschätzt: hoch, mittel, gering	ja	nein	nein		C
Standortstrukturen;	günstig	mittel	ungünstig		B
typ. Zonierung; typische Zonierung der Schwingrasenmoore und dystrophen Seen (aquat. Veg./ Uferaspekt / Moordecke)	vollständ.	partiell	fragment.		B

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79303
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	63 145
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	480,8994
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Beeinträchtigungen					C
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		B
Handtorfstiche;	keine	wenig	zahlreich		A
Gewässer fällt trocken;	nein	nein	ja		B
Abstand zu Emittenten; auch angrenz. landw. Nutzungen	groß	mittel	gering		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		C
Gehölze (v.a. Birken);	keine	< 10%	> 10%	5%	A
Eutrophierungszeiger;	keine	wenige	zahlreich		B
Großseggen u. -röhrichte;	keine	wenige	zahlreich		C
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Trittschäden;	keine	gering	stark		A
Wildfütterung;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar				6	C

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar	Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
4	Habitatstruktur	Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
5	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ Z
1	7140 (BFN) Schwingrasen- und Übergangsmoore			C
3	Arteninventar			B
3.2	Arteninventar Farn- und Blütenpflanzen			
	A: > 12 Arten oder Anteil typischer Arten in der Krautschicht insgesamt > 95 %			
	B: 5-12 oder Anteil typischer Arten in der Krautschicht insgesamt 50-95 %			B
	Begründung für Bewertung: 6			
	C: >= 4 oder Anteil typischer Arten in der Krautschicht insgesamt < 50 %			
4	Habitatstrukturen			B
4.2	Wasserhaushalt und Oberflächenrelief (gutachterlich mit Begründung)			
	A: hohe Wassersättigung, Schwingmoor-Regime und/oder nasse Schlenken ganzjährig vorhanden			
	B: vorübergehend austrocknend, Schwingmoor-Regime und nasse Schlenken nicht ganzjährig vorhanden			B
	C: längere Trockenphasen, kein Schwingmoor-Regime, nasse Schlenken nur ephemere vorhanden			
5	Beeinträchtigungen			C
5.2	Torfabbau im Umfeld oder auf der Fläche, Störungen, Entwässerung			
	A: weder im Umfeld noch auf der Untersuchungsfläche			A
	B: im Umfeld, jedoch ohne negative Auswirkungen			
	C: im Umfeld mit negativen Auswirkungen oder auf der Untersuchungsfläche selbst			
5.2	Zerstörung von Vegetation und oberen Torfschichten (Flächenanteil in %) (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Anteil und Ursache nennen)			
	A: < 5 %			
	B: 5 - 10 %			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79303
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	63 145
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	480,8994
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
5.2	C: > 10 % Begründung für Bewertung: 15%		C	
5.2	Entwässerung (gutachterlich mit Begründung) A: Gräben weitgehend zugewachsen, nicht mehr funktionsfähig oder Moor großflächig wiedervernässt B: Gräben teilweise verlandend, Entwässerungswirkung zurückgehend oder Moor in kleinen Teilflächen wiedervernässt C: Gräben funktionsfähig, kaum verlandend und moortypische Hydrologie nur noch zeitweise oder in kleinen Teilflächen gegeben		C	
5.2	Flächenanteil entwässerter Torfkörper (%) mit Auftreten von Entwässerungszeigern (Arten und Anteil nennen) A: < 5 % B: 5 - 15 % Begründung für Bewertung: 15%		B	
5.2	C: > 15 % Deckungsgrad Nitrophyten und Neophyten (%) (Arten und Deckung nennen) A: < 5 % B: 5 - 10 % Begründung für Bewertung: 5%		B	
5.2	C: > 10 % Deckungsgrad Verbuschung, untypischer Gehölzarten (%), gepflanzt oder spontan A: < 25 % Begründung für Bewertung: 5%		A	
	B: 25 - 50 % C: > 50 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 Begründung für Bewertung: 0%		A	
	B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	sehr naß	8,8
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	3,8
	Reaktion	mäßig sauer	4,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,7
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		6
	Überschw.anzeiger		14

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79303
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	63 145
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	480,8994
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste							
														HH	ND	SH	D				
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																					
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	z	B	-	-										3		3				
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-																
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	z		-	-																
Calla palustris (Sumpf-Calla)	7	w	W	-	-									b	V	3	3	V			
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-													V			
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-													V			
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w		-	-										V		V				
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-										3	3					
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	z	W	-	-										V		V				
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-																
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	w		-	-										2		V				
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-	-													V	D		
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	z		-	-																
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	h	W	-	-										V		3				
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-										V			V			
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-	-																
Eriophorum angustifolium (Schmalblättriges Wollgras)	7	w	W	-	-										3		V	V			
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-																
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-																
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-										b						
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z	B	-	-																
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-																
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-													V			
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		-	-													3			
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-																
Lysimachia thyrsoiflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w	W	-	-										3		3	V			
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-																
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-																
Menyanthes trifoliata (Fieberklee)	7	z	W	-	-										b	3	3	3	3		
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		-	-													V			
Pedicularis palustris (Sumpf-Läusekraut)	7	w		-	-										b	1	2	1	2		
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-																
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-																
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w	B	-	-																
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		-	-																
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	z		-	-										V		3	3			
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z	B	-	-																
														Anzahl Rote Liste Arten				13	4	17	8
														Anzahl Arten				37			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland